

Gemeinsam mehr erreichen

Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank startet erste regionale Online-Crowdfunding-Plattform

WITTLICH/COCHEM. Unter vvr-bank.viele-schaffen-mehr.de geht die erste Online-Crowdfunding-Plattform für regionale Projekte an den Start. Crowdfunding ist ein innovatives Finanzierungsmodell, bei dem eine Vielzahl von Menschen online gemeinsam Projekte finanziert. In diesem Fall Menschen aus dem Geschäftsgebiet der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank, das sich überwiegend in den Landkreisen Bernkastel-Wittlich und Cochem-Zell befindet.

Genossenschaftliche Idee in die digitale Welt transportiert

„Mit diesem Projekt tragen wir den genossenschaftlichen Grundgedanken „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“ in die digitale Welt.“, sagt Michael Hoeck, Vorstandssprecher der Bank mit sichtlichem Stolz bei der Vorstellung des innovativen Projektes seiner Bank. Auf [Seite 1 von 6](http://vvr-bank.viele-schaffen-</p></div><div data-bbox=)

mehr.de treffen sich Menschen, die gemeinsam das Leben in unserer Region voranbringen oder verbessern wollen. Die Mitglieder der Bank können als Projektinitiatoren für ihre gemeinnützigen Vereine oder öffentliche Einrichtungen und Träger auf der Plattform Projektideen den Menschen aus der Region vorstellen und dann kann jeder, der daran interessiert ist, seine Lieblingsprojekte finanzieren und unterstützen.

Vorge stellt wurde die neue Plattform passenderweise in den Räumen des Mehrgenerationenhauses in Wittlich, das vom Kinderschutzbund Wittlich betreut wird. Ein Verein, den die Bank bereits in der Vergangenheit finanziell unterstützt hat und der für seine wertvolle Arbeit auch künftig auf Zuwendungen angewiesen ist.

„Die Plattform ‚Viele-schaffen-mehr‘ ist eine Ergänzung der bisherigen Möglichkeiten staatlicher und privater Förderung. Die Unterstützung kommt Projekten in unmittelbarer Nachbarschaft zugute. Gemeinsam mit den Menschen der Region möchten wir so Vereine und gemeinnützige Initiativen stärken. Das ist etwas, was uns seit jeher antreibt“, so Michael Hoeck. Dabei stellt die Bank nicht nur die Plattform kostenlos zur Verfügung, sondern unterstützt die eingestellten Projekte mit insgesamt 10.000 €: für

jede der ersten 2.000 Unterstützungszahlungen von mindestens 5 Euro legt die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank jeweils 5 Euro drauf.

Bereits 2012 ging die Bank mit ihrem Programm „Mitglieder aktiv“ neue Wege bei der Vergabe von Spenden an regionale Vereine und Institutionen. Aus Anlass des Internationalen Jahres der Genossenschaften konnten Bankmitglieder förderungswürdige Projekte vorschlagen, bei denen Sie auch selbst mit anpacken wollten. Damit entwickelte man das seit Jahren erfolgreiche Programm „Mitarbeiter aktiv“ der Bank fort. Insgesamt 12.000 Euro stellte die Bank damals zur Verfügung. Über die Vergabe entschied damals der Beirat der Bank, der traditionell das Bindeglied in die verschiedenen Bereiche des Geschäftsgebiets der Genossenschaftsbank darstellt. „Crowdfunding ist für uns einfach der nächste logische Schritt auf diesem Gebiet,“ folgert Marketingleiter Gerhard Knauf bei der Pressekonferenz und fügt hinzu: „Wir sind eine der ersten Banken bundesweit, die in dieser Art und Weise die Region fördert – und die Menschen daran teilnehmen lässt.“

Die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank ruft alle Vereine und gemeinnützigen Institutionen der Region auf, Projektideen –

seien sie klein oder groß – zu entwickeln. Das kann eine neue Torwand für den Fußballverein oder ein Naturlehrpfad im Wald sein, für den kein Geld vorhanden ist. Aber auch kreativen Projekten, wie einer Danke-schön-Party für freiwillige Helfer bei einer Hilfsaktion oder der Open-Air-Aufführung einer Kinder-Oper bietet die Plattform der Genossenschaftsbank eine Bühne, ihre Projekte dem Publikum vorzustellen. Einreichen kann ein solches Projekt dann eines von über 18.000 Mitgliedern der Bank.

Bis zum 15. September 2014 können sich Bankmitglieder als Projektinitiatoren für gemeinnützige und öffentliche Einrichtungen und Träger im Geschäftsgebiet der Bank unter vvr-bank.viel-schaffen-mehr.de registrieren und ihr Projekt beschreiben. Es folgt eine zweiwöchige Startphase, in der die Vereine Fans sammeln. Die erforderliche Fan-Anzahl hängt von der Höhe der benötigten Fördersumme ab. Nur die Projekte, die genug Fans haben, werden für die Finanzierungsphase freigeschaltet. Anschließend beginnt für diese Projekte die Finanzierungsphase, die bis zum 15. Dezember dauert. Bis dahin haben die Menschen in der Region Zeit, finanziell ihren Teil zum Zustandekommen des Projektes beizutragen. Dafür können Sie sich für jedes unterstützte Projekt ein Dankeschön mit ideellem Wert aussuchen, das sich die Projektinitiatoren ausdenken.

Kostenlose App für Vereine

Neben der neuen Crowdfunding-Plattform hat die Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank aber für ihre Vereinskunden noch ein weiteres modernes Werkzeug im Köcher: eine eigene Vereins-App, die es Vereinen ermöglicht, ihren Mitgliedern umfangreiche Informationen, aktuelle Nachrichten, Termine oder auch Fotos bereitzustellen. Einzige Voraussetzungen: ein Vereinskonto bei der Bank und eine existierende Facebook-Seite des Vereins mit einer Mindestanzahl von Fans. Die App kann der Verein dann seinen Mitgliedern kostenlos für die gängigen Betriebssystem-Plattformen zum Download anbieten.

Für Details und konkrete Informationen rund um die Plattform ‚Viele-schaffen-mehr‘ und die VereinsApp bietet die Bank Interessenten zwei Infoabende an. Diese finden statt:

- Cochem, Kulturzentrum Kapuzinerkloster, Dienstag, 22. Juli
- Wittlich, Hotel Lindenhof, am Donnerstag, 24. Juli 2014

jeweils um 19 Uhr.

Anmeldung unter www.vvr-bank.de/viele-schaffen-mehr oder telefonisch unter 06571 9240.

<i>Verantwortlich für den Inhalt:</i>	Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG
	Altricher Weg 1 54516 Wittlich
<i>Ansprechpartner:</i>	Gerhard Knauf
<i>eMail:</i>	Gerhard.Knauf@vvr-bank.de
<i>Telefon:</i>	(0 65 71) 924-116
<i>Telefax:</i>	(0 65 71) 924-207

